

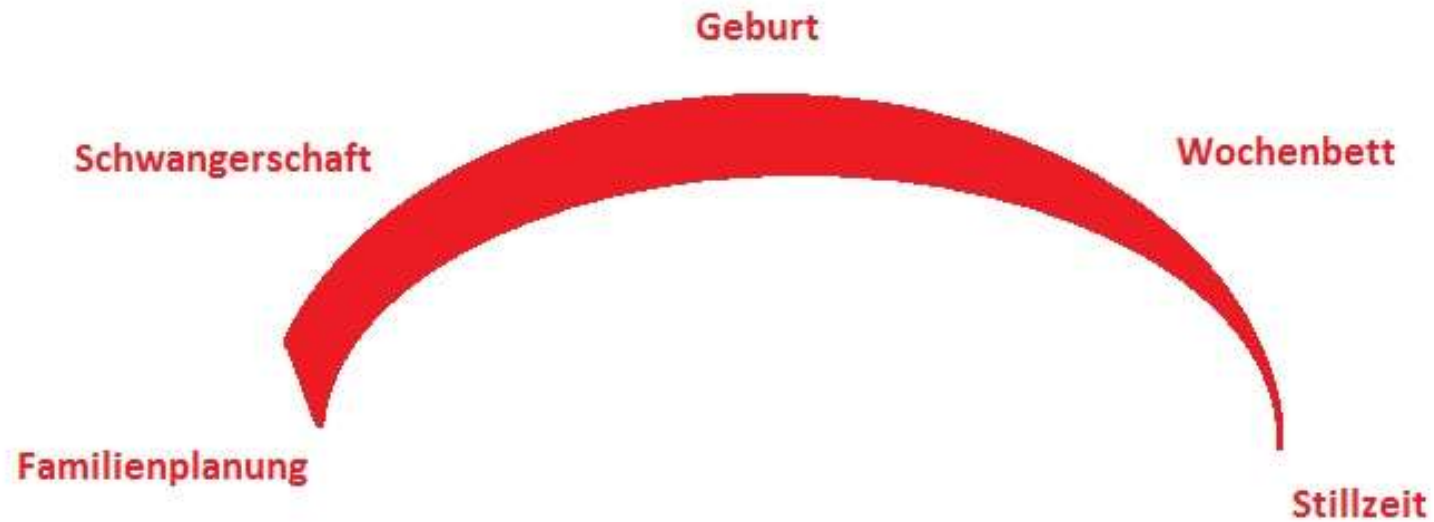


**Hebammen**  
Verband  
Baden-Württemberg

# **Beruf Hebamme heute**

## **(Primär-)primärpräventiver Gesundheitsfachberuf**

**1. Netzwerktreffen 2018**  
**Mütterforum Baden-Württemberg e.V.**



Quellen: Geburtshilfe neu denken, F. zu Sayn-Wittgenstein, Cover

## Vorgaben zur Regulierung des Berufes:

- Hebammengesetz
- Die Berufsordnungen der Länder
- Sozialgesetzbuch Fünf
- EU-Richtlinien

## Besonderheiten der Hebammenarbeit:

- **Niederschwellig**
- **Salutogenetisch**
- **Frauzentriert**
- **Autonom**
- **Lotsin**

## Leistungsangebote für die Schwangerschaft:

- Beratung in der Schwangerschaft
- Hilfeleistung bei Schwangerschaftsbeschwerden
- Geburtsvorbereitungskurse/Einzelgeburtsvorbereitung auf Anordnung
- Individuelle Vorgespräche
- Schwangerenvorsorgeuntersuchungen

## Leistungsangebote für die Geburtshilfe:

- Geburt im Krankenhaus
- Geburt in einer Belegklinik
- Geburtshausgeburten
- Hausgeburt

## Leistungsangebote für das erste Lebensjahr:

- Wochenbettbetreuung
- Beratung zum Stillen und bei Ernährungsproblemen im ersten Lebensjahr
- Rückbildungsgymnastikkurse/Einzelrückbildungsgymnastik auf Anordnung
- Familienhebammenleistung für vulnerable Familien

## Was wünschen sich die Frauen/jungen Familien:

- verlässliche kontinuierliche Begleitung für diese hochsensible Zeit
- Sicherheit durch Fachkompetenz/Qualität
- Selbstbestimmung/Mitbestimmung der Frau, des UnGeb./NeuGeb./Sgl. (**durch die Eltern, die können das!**):
  - Freie Wahl des Geburtsortes
  - Eigene Gestaltung der Schwangerenbegleitung
- Keine Konkurrenz unter den Akteure (Wem gehört die Frau) → Netzwerk der Akteure



## Lösungsansätze gegen die schlechten Rahmenbedingungen in den Krankenhäusern:

- Qualitätsbesetzung anstatt Mindestbesetzung
- Abbau der berufsfremden Arbeiten (bspw. Putzen)
- Geburt aus den DRGs (Fallpauschalen als Vergütungssystem der Krankenhäuser)
- finanzielle Anreize für die physiologische Geburt
- bessere Bezahlung des Personals
- altersgerechte/familiengerechte Arbeitszeitmodelle

## Lösungsansätze gegen die schlechten Rahmenbedingungen in der Freiberuflichkeit:

- Anhebung der Honorare entsprechend der Leistung einer Hebamme (Berufliche Nebenkosten sind dann bezahlbar)
- eine dauerhafte Lösung der Haftpflichtproblematik, zum Beispiel durch einen Haftungsfond oder Versicherungsform analog der Unfallversicherung
- Individuelle Anreize durch die Kommunen

## **Aufwertung des Berufsbildes gegen den Nachwuchsmangel:**

- Lösung oben genannter Probleme
- Umsetzung der Änderungsrichtlinie 2013/55/EU → Gründung von Hochschulstudiengängen mit ausreichenden Kapazitäten in allen Bundesländern
- Bezahlung/ Honorierung von Praxislernorten, die den Nachwuchs für die außerklinische Arbeit ausbilden
- Neue, moderne, familienfreundliche Arbeitszeitmodelle

## Voraussetzung für Veränderungen, inhaltlich:

- Salutogenese an Stelle von Pathogenese  
(Ausbildung/Fortbildung der Berufsgruppen)
- Abkehr von der Risikoorientierung, Stärkung der Physiologie  
(für die Frauen/Familien)
- Verzicht auf Interventionen auch bereits in der  
Schwangerschaft
- neue Konzepte, gemeinsam mit den Frauen entwickeln

## Voraussetzung für Veränderungen, strukturell:

- Abbau verkrusteter Hierarchien, Zusammenarbeit auf Augenhöhe aller Akteure rund um die Geburt
- Blick über den Tellerrand
- Netzwerke entwickeln gegen die Fragmentierung
- Kooperation im Sinne von „colaboration“
- Gemeinsame Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Gemeinsame Ausbildungsmodule

**→ Interdisziplinarität, Interprofessionalität und ALLE wollen das**